

Miscellen.

1. Freibergs alte Festungswerke.

Die älteren Befestigungswerke von Freiberg waren nach einem System erbaut, welches demjenigen der meisten sächsischen Städte des Mittelalters entsprach. Auch die Freiburger Werke umschlossen die Stadt in einer, anderwärts oft vielfach gebrochenen, Linie, deren Knickpunkte durch Thürme bezeichnet wurden. Die Ummauerung war eine dreifache, und zwar bildete die hohe Stadtmauer den engsten Cirkel, hinter welcher ein meist aus Holzwerk bestehender Wallgang hinlief. Dieser war dazu bestimmt, die Schützen aufzunehmen, welche von der Höhe herab die vorliegenden Werke bestreichen sollten, sowie die Verbindung zwischen den Thürmen zu schaffen. Die hier rechtwinkligen, anderwärts aber auch runden Thürme traten vor die Mauerflucht heraus, um die Mauerfacen zu bestreichen. Die Tragweite der Geschosse bestimmte die Entfernung, in welcher die Thürme von einander standen. Bei starken Werken rechnete man 70 Ellen als den geeignetsten Zwischenraum von Thurm zu Thurm. — Vor der inneren Ringmauer lag der Zwinger, der nach außen wieder mit der Zwingermauer abgeschlossen war. Im Kriegsfalle wurde der Zwinger durch Verhaute in kleine Abschnitte getheilt, um den Feind zu verhindern, sich auf denselben auszubreiten. Diese äußere Mauerlinie war viel niedriger als die innere, hatte etwas über Manneshöhe, und war mit Schießcharten versehen. Ihre Aufgabe war, den davor liegenden, bei den Freiburger Werken mit Wasser gefüllten Wallgraben zu vertheidigen. Die seitliche Bestreichung wurde durch einzelne, rechtwinklig oder im Halbbogen vorspringende Bastionen bewirkt. — Eine dritte Mauer entsprach der späteren Contreeskarpe, d. h. sie begrenzte den Wallgraben nach außen und erhob sich kaum über das Niveau des Terrains.

Alle drei Linien vereinigten sich in den Thoren, wo eine Zugbrücke den Graben überdeckte. Von dem hier besonders starken und hohen Thurm erstreckte sich eine halbkreisförmige Mauerlinie nach vorwärts — der Halbmond oder in den Chroniken „Rondel“ genannt — welche die Aufgabe hatte, den Zwinger dem über die